



Elsdorfer Molkerei und Feinkost GmbH • Molkereistr. 6 • 27404 Elsdorf

Pressemeldung der Elsdorfer Molkerei und Feinkost GmbH

Montag, 29. Juli 2024

**Elsdorfer Molkerei und
Feinkost GmbH**
Pressestelle

ZNU-Audit bestanden: Nachhaltigkeitsaktivitäten der Elsdorfer Molkerei zum vierten Mal nach dem ZNU-Standard Nachhaltiger Wirtschaften zertifiziert

- *Nachhaltigkeit wird bei Elsdorfer bereits in der 5. Generation gelebt*
- *Fünf Handlungsfelder definiert: Soziales, Rohstoffe & Einkauf, Prozesse, Landwirtschaft, Verbraucher & Produkte*
- *Auditoren heben insbesondere Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitssicherheit, Projekte zur Ressourceneinsparung und CO2-Reduktion hervor*

Auskunft erteilt:
Sonja Brunckhorst

Telefon: +49(4286)9300-9973
Telefax: +49(4286)9300-70

sonja.brunckhorst@
elsdorfer.de

Elsdorf, 29. Juli 2024 – Anfang Juli haben unabhängige Prüfer des TÜV Rheinlands, in verschiedenen Abteilungen der Elsdorfer Molkerei die Einhaltung der ZNU-Standards Nachhaltiger Wirtschaften sowie die Umsetzung der Verbesserungsmaßnahmen aus dem vorherigen Audit überprüft. Im Ergebnis wurden insbesondere die Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitssicherheit, und die Projekte zur Ressourceneinsparung hervorgehoben. Der ZNU-Standard des Zentrums für Nachhaltige Unternehmensführung der Universität Witten/Herdecke liefert mit insgesamt 44 Anforderungen einen praxistauglichen Orientierungsrahmen für ein effizientes Nachhaltigkeitsmanagement in allen drei Dimensionen der Nachhaltigkeit. „Als Familienunternehmen besteht für uns die zentrale Rolle unseres Handelns darin, langfristige Werte aufzubauen, zu bewahren und für kommende Generationen zu erweitern. Seit etlichen Jahrzehnten ist der nachhaltige Umgang mit Ressourcen fest in unserer Unternehmenskultur verankert. Deshalb stellen wir uns den Leitplanken des ZNU und streben ständig nach Verbesserung,“ ordnen die beiden Geschäftsführer Heiko Modell und Christian Oppitz die Zertifizierung ein.

Postanschrift:
Elsdorfer Molkerei und
Feinkost GmbH
Molkereistr. 6
27404 Elsdorf

www.elsdorfer.de



Fünf Handlungsfelder in der Nachhaltigkeitsstrategie definiert: Bereich Soziales

Die Elsdorfer Molkerei agiert in ihren Nachhaltigkeitsbemühungen in den drei Bereichen Ökonomie, Ökologie und Soziales, denen sie ihre fünf definierten Handlungsfelder zuordnet. Seit Jahrzehnten legt die Molkerei ein besonderes Augenmerk auf den Bereich Soziales. Die Unternehmenskultur ist geprägt von Respekt, Offenheit und einem starken Gemeinschaftsgefühl. Modern ausgestattete Arbeitsplätze, eine hohe Arbeitsplatzsicherheit und umfangreiche Sozial- und Gesundheitsleistungen sind dabei ebenso selbstverständlich wie die Unterstützung sozialer Projekte vor Ort. Elsdorfer ist mit seinem lokalen Engagement für Vereine, Festivals und Kindergärten nicht nur ein relevanter Förderer der Region, sondern mit seinen 420 Mitarbeitenden auch ein bedeutender Arbeitgeber in einer Gemeinde, die insgesamt knapp 2.100 Einwohner zählt.

Blick auf die zweite Säule: Prozesse

Die Produktionsprozesse bei Elsdorfer – die Produktion läuft an sieben Tagen die Woche im Dreischichtbetrieb – sind einer permanenten Optimierung unterzogen, denn Energieeffizienz und Ressourcenschonung bei gleichzeitiger Qualitätssicherung stehen ganz oben auf der Agenda der Molkerei. Das wurde in der Vergangenheit bereits mit mehrfachen Preisen und Zertifizierungen honoriert. Das eigene Blockheizkraftwerk führt bereits seit 11 Jahren zu jährlichen CO₂-Einsparungen. Insgesamt plant die Molkerei über verschiedene Optimierungsprozesse bei Beleuchtung, Isolierung, Kondensatrückführung, Senkung der Druckluftversorgung und einer noch besseren Auslastung des Blockheizkraftwerks weitere Ressourcen- und CO₂-Einsparungen.

Landwirtschaft, Rohstoffe und Einkauf: Milch aus der Region

Als Handelsmarkenlieferant steht bei Elsdorfer die Qualität der Rohstoffe an oberster Stelle. Zudem kooperiert das Unternehmen nur mit Lieferanten, die die geltenden Gesetze sowie Werte der Molkerei teilen und sich für soziale und ökologische Verantwortung einsetzen.

Elsdorfer sieht sich als Partner der Landwirte und bezieht den Rohstoff Milch nur aus Norddeutschland in einem Umkreis von maximal 90 Kilometern. Das Unternehmen hat über den Code of Conduct hinaus die Milchanlieferungsordnung um Tierwohlaspekte wie Erzeugungs- und Qualitätsregeln ergänzt. Die eigene Veterinärin führt regelmäßige Betriebsbesichtigungen durch und stellt so die hohen Qualitätsstandards und die Sensibilisierung für mehr Nachhaltigkeit bei den Milchbauern sicher.

Produkte und Verbraucher: Pflanzliche Milchalternativen



Als moderne Molkerei sieht sich Elsdorfer auch in der Pflicht, den Verbrauchern nicht nur Molkerei- und Feinkostprodukte, sondern auch pflanzliche Milchalternativen anzubieten. Mittlerweile ist das Unternehmen einer der führenden Anbieter pflanzlicher Milchalternativen in ganz Europa und arbeitet permanent an weiteren nachhaltigen Produktideen.

Ziele 2024: Emissionen am Standort weiter senken

Elsdorfer hat seine Nachhaltigkeitsaktivitäten in allen fünf Handlungsfeldern seit der ersten Teilnahme am ZNU-Audit 2018 permanent verbessert. Neben der kontinuierlichen Reduzierung des CO₂-Fussabdruckes am Produktionsstandort gleicht das Unternehmen unvermeidbare Emissionen durch die Unterstützung mehrerer TÜV-zertifizierter Klimaschutzprojekte wie zum Beispiel ein Windenergieprojekt in Indien sowie ein Waldschutzprojekt in Brasilien aus.

„Wir sind sehr stolz, dass wir gemeinsam schon so viel erreicht haben. Deshalb haben wir uns für 2024 Ziele gesteckt, die unsere Nachhaltigkeitsbemühungen immer weiter vorantreiben. Konkret, wir wollen die Produktivität aller Abfüllanlagen weiter erhöhen, die CO₂-Menge pro Tonne Herstellermenge um 6% im Vergleich zu 2020 reduzieren und die Gesundheitsquote auf 92% steigern,“ erläutern Modell und Oppitz ihre ehrgeizigen Ziele. Die Teilnahme am nächsten ZNU-Audit ist für den Sommer 2025 geplant.

Über die Elsdorfer Molkerei (<https://www.elsdorfer.de/de>)

Die Elsdorfer Molkerei wurde 1909 gegründet und ist heute ein führender Hersteller der Sortimentssäulen Milchprodukte, Milchalternativen und Feinkost. Das Unternehmen ist seit 2010 Teil der Bauer Gruppe, exportiert seine Produkte in mehr als 30 europäische Länder und erzielte im Geschäftsjahr 2023 mit 420 Mitarbeitenden einen Umsatz von 269 Mio. Euro. Mit einem starken Fokus auf Qualität, Regionalität, Nachhaltigkeit und Innovation setzt die Elsdorfer Molkerei Maßstäbe in der Branche und ist ein bedeutender Arbeitgeber für die Region.

Mehr zum Thema Nachhaltigkeit bei Elsdorfer unter <https://www.elsdorfer.de/de/nachhaltigkeit>.